

München, 18.04.2015

## Start der bayernweiten Kampagne zur Barrierefreiheit bei Landesparteitag

### Abgeordnete der SPD-Landtagsfraktion unterstützen Aktion im Parlament und vor Ort

Mit einem Landesparteitag zur Barrierefreiheit hat die SPD in Bayern am Samstag ihre flächendeckende Kampagne gestartet. Die Abgeordneten der BayernSPD-Landtagsfraktion begleiten und unterstützen diese Aktion mit zahlreichen parlamentarischen Initiativen und Terminen vor Ort. **Ruth Waldmann**, die Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion für Politik für Menschen mit Behinderung, betont: "Es geht hier um soziale Gerechtigkeit, das Kernthema der Sozialdemokratie. Barrierefreiheit ist Voraussetzung für echte Teilhabe aller am öffentlichen Leben. Deshalb machen wir die Barrierefreiheit zu einem Schwerpunkt unserer Arbeit im Landtag."



[Download: Foto in hoher Auflösung](#) (Abdruck bei Quellennennung kostenfrei)

Die SPD-Generalsekretärin und Abgeordnete **Natascha Kohnen** brachte beim Parteitag den Leitantrag für ein barrierefreies Bayern ein. "Wir müssen Barrieren in Bayern einreißen!",

heißt es in dem Papier. Es müsse ein Bewusstseinswandel stattfinden. Neben den Problemen mit Gebäuden, Straßen und Bahnhöfen geben es vor allem noch zu viel Unverständnis. "Die Barrieren in den Köpfen und in den Herzen der Menschen" müssten endlich fallen.

Die Behindertenbeauftragte der Bundesregierung, **Verena Bentele**, sprach von einem "Brett vorm Kopf", das beseitigt werden müsse. Sie verwies darauf, dass allein in Bayern über eine Million Menschen einen Grad der Behinderung von mindestens 50 Prozent haben. Außerdem betrifft das Thema Barrierefreiheit auch Seniorinnen und Senioren, Familien mit Kindern oder auch Verletzte und Kranke, die, zumindest zeitweise, auf Krücken oder Rollstühle angewiesen sind.



[Download: Foto in hoher Auflösung](#) (Abdruck bei Quellennennung kostenfrei)

Der SPD-Landesvorsitzende **Florian Pronold**, Staatssekretär im Bundesbauministerium, nahm Kommunen und Städteplaner in die Pflicht, Barrierefreiheit immer mitzudenken. Das müsse auch in den Hochschulen, bei der Ausbildung zum Beispiel von Architekten, zwingend zum Lehrinhalt werden. Für viele Menschen mit Rollatoren oder im Rollstuhl sei zum Beispiel holpriges Straßenpflaster ein tagtägliches Hindernis.

Weitere Informationen zum Thema Bayern Barrierefrei unter:

[SPD-Landtagsfraktion](#)

[Kampagnenseite](#)